Wenn Sie Interesse an den Veranstaltungen der Forschungsstelle für Sozialrecht und Sozialpolitik haben und keine Ankündigung versäumen möchten, melden Sie sich gern bei Frau Heike Jansen (heike.jansen@uni-hamburg.de), die Sie in den entsprechenden E-Mail-Verteiler aufnimmt.

Natürlich freuen wir uns auch über neue Mitglieder im "Verein zur Förderung der sozialrechtlichen und sozialpolitischen Forschung e.V.", der die Arbeit der Forschungsstelle inhaltlich, organisatorisch und finanziell unterstützt. Auch hier ist Frau Jansen Ihre Ansprechpartnerin; Sie sendet Ihnen auf Wunsch ein Beitrittsformular zu.



FAKULTÄT

FÜR RECHTSWISSENSCHAFT

FORSCHUNGSSTELLE FÜR SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

KONTAKT UND ANSPRECHPARTNERIN

Prof. Dr. Dagmar Felix

Lehrstuhl für öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Sozialrecht Rothenbaumchaussee 33

20148 Hamburg

Tel.: +49 40 42838-2665 Fax: +49 40 4273-10091

E-Mail: dagmar.felix@uni-hamburg.de

Sekretariat

Maximilian Simatic

Rothenbaumchaussee 33

20148 Hamburg

Tel.: +49 40 42838-2928 Fax: +49 40 4273-10091

E-Mail: maximilian.simatic@uni-

hamburg.de

Informationen zu den weiteren die Forschungsstelle tragenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern finden Sie auf der Webseite der Forschungstelle unter http://uhh.de/rw-sozialrecht





FAKULTÄT FÜR RECHTSWISSENSCHAFT



FORSCHUNGSSTELLE FÜR
SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

ÜBER UNS

FORSCHUNGSSTELLE FÜR S

Die bereits 1992 gegründete Forschungsstelle für Sozialrecht und Sozialpolitik bietet in Hamburg einen Ort der Kommunikation zwischen Wissenschaft und Praxis.

Sie trägt damit zu einer Belebung der wissenschaftlichen und praxisnahen Forschung auf dem für Bürger, Gesellschaft und Staat überaus bedeutsamen Gebiet des Sozialrechts bei. Dabei ist es der Forschungsstelle wichtig, im Rahmen ihrer Veranstaltungen ein Forum für die Diskussion und den Austausch zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Praktikerinnen und Praktikern im Bereich des Sozialrechts und der Sozialpolitik zu bieten.

Tagungen, Fortbildungen und Gastvorträge richten sich an ganz unterschiedliche Institutionen und Berufsgruppen: Professorinnen und Professoren, wissenschaftlicher Nachwuchs, Richterinnen und Richter, Sozialleistungsträger, Leistungserbringer und andere Interessierte.

Selbstverständlich sind die Veranstaltungen auch für die Studierenden eine interessante Ergänzung zum Universitätsstudium.

SOZIALRECHT UND SOZIALPOLITIK

AKTIVITÄTEN

Mit Unterstützung des Vereins zur Förderung sozialrechtlicher und sozialpolitischer Forschung e.V. und dank der guten Zusammenarbeit mit zahlreichen Sozialleistungsträgern konnten in der Vergangenheit eine Vielzahl von Veranstaltungen mit namhaften Expertinnen und Experten zu aktuellen Fragen des Sozialrechts und der Sozialpolitik in Hamburg durchgeführt werden. Die Forschungsstelle nimmt bei der Auswahl der Themen und Referentinnen und Referenten für ihre Veranstaltungen aktuelle gesellschaftliche, gesetzgeberische und andere rechtliche Entwicklungen auf und stellt diese in den Kontext einer wissenschaftlichen Debatte.

Die Themenvielfalt wird anhand folgender Auswahl deutlich:

- Tagungen zu Themen wie "Big Data im Sozialrecht", "Ghettorenten", "Scheinselbständigkeit", "Familienlastenausgleich" oder zur "Rechtsstellung der Leistungserbringerinnen und Leistungserbringer" im Sozialrecht
- Expertenrunden zu besonders praxisrelevanten Themen wie etwa "Krankenhausabrechnungsstreitigkeiten"
- Gastvorträge zu Themen wie "Pflegefachkräfte in der Pandemie", "Digitalisierung in der Sozialgerichtsbarkeit" oder "Finanzierung des Gesundheitssystems in der Zukunft"

Eine umfassende Übersicht über alle Veranstaltungen der Forschungsstelle der letzten Jahre findet sich auf der Webseite der Forschungsstelle unter http://uhh.de/rw-sozialrecht.

Die Veranstaltungen sind überaus gut besucht – ein Zeichen dafür, dass es uns gelingt, kompetente Rednerinnen und Redner aus Wissenschaft und Praxis zu gewinnen.



MITGLIEDSCHAFT IM FÖRDERVEREIN

Wesentliche Aufgabe des Vereins zur Förderung sozialrechtlicher und sozialpolitischer Forschung e.V. ist nach seiner Satzung die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet des Sozialrechts und der Sozialpolitik. Ein Ziel, das der Verein u.a. durch die inhaltliche, organisatorische und finanzielle Unterstützung der Forschungsstelle für Sozialrecht und Sozialpolitik an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg verfolgt. Darüber hinaus bezuschusst er Exkursionen von Studierenden, etwa zum Bundessozialgericht in Kassel, und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs. Der Verein verfolgt ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Zwecke durch die Förderung der Wissenschaft.

- Mitglied kann jede natürliche oder juristische Person werden, die für die Ziele des Vereins eintritt.
- Einmal jährlich findet eine ordentliche Mitgliederversammlung statt.
- Die laufenden Geschäfte des Vereins besorgt der von dieser Versammlung gewählte Vorstand.
- Der Jahresbeitrag beträgt für natürliche Personen 30 EUR, für alle übrigen Mitglieder 300 EUR.
- Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich begünstigt gemäß § 10b EStG.
- Die Mitglieder des Fördervereins werden zu allen Veranstaltungen der Forschungsstelle für Sozialrecht und Sozialpolitik eingeladen.

Informationen über den Förderverein finden Sie auf der Webseite der Forschungsstelle unter

http://uhh.de/rw-sozialrecht